

# NWVBI. 7/2008

**Nordrhein-Westfälische Verwaltungsblätter**  
Zeitschrift für öffentliches Recht und öffentliche Verwaltung

## Herausgeber

*Professor Dr. Michael Sachs,*

Universität zu Köln (geschäftsführend)

*Dr. Michael Bertrams,*

Präsident des Verfassungsgerichtshofs und des Oberverwaltungsgerichts  
für das Land Nordrhein-Westfalen

*Gero Debusmann*

Präsident des Oberlandesgerichts Hamm

*Wolfgang Riotte,*

Staatssekretär a. D.

Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

*Dr. Jörg Twenhöven,*

Regierungspräsident a. D., Münster

## Redaktion

*Dr. Annette Kleinschnittger,*

Richterin am Oberverwaltungsgericht

*Dr. Manfred Siegmund,*

Richter am Verwaltungsgericht

## Aus dem Inhalt

- 245 **Schwarz** Stärkung des Parlaments durch Verpflichtung  
der Regierung zur Informationsgewährung?
- 249 **Teuber** Informationsrechte des Landtages und  
des Gemeinderates
- 256 **Penski** Die Preußische Treuhand – kein Fall für eine  
vereinsrechtliche Verbotsverfügung!
- 260 **Rhein/Zitzen** Zum Rechtscharakter der Sperrgebietsverordnungen
- 265 **OVG NRW** Lärmemissionen einer Tierpension
- 269 **OVG NRW** Doppelfrage im Bürgerbegehren
- 271 **OVG NRW** FFH-Verträglichkeit einer Vorrangzone

## Redaktion

Dr. Annette Kleinschnittger, Richterin am Oberverwaltungsgericht, Münster; OVG NRW, Postfach 63 09, 48033 Münster, Tel.: 02 51/50 52 84  
 Dr. Manfred Siegmund, Richter am Verwaltungsgericht, Köln; VG Köln, Appellhofplatz, 50667 Köln; Tel.: 02 21/20 66-1 13;  
 E-Mail: NWVBL@asiegmund.de  
 Lehrstuhl Prof. Dr. Sachs, Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln; Tel.: 02 21/4 70 58 03

## Inhalt

### Abhandlungen

- Schwarz*, Stärkung des Parlaments durch Verpflichtung der Regierung zur Informationsgewährung? — **245**  
*Teuber*, Informationsrechte des Landtages und des Gemeinderates — **249**  
*Penski*, Die Preußische Treuhand – kein Fall für eine vereinsrechtliche Verbotserfügung! – Eine Entgegnung auf H. Putzke u. G. Morber, Die Preußische Treuhand – Adressat einer vereinsrechtlichen Verbotserfügung? – (NWVBl. 2007, 211 ff.) — **256**  
*Rhein/Zitzen*, Zum Rechtscharakter der Sperrgebietsverordnungen — **260**

### Notizen

- Bericht aus dem Landtag — **II**  
 Neuerscheinungen — **IV**  
 Veranstaltungen — **V**  
 Abhandlungen in den Verwaltungsblättern — **V**  
 Impressum — **VI**

### Rechtsprechung

<b>OVG NRW</b>	B. v. 8. 1. 2008	<b>7 B 1741/07</b>	Baurecht, Lärmemissionen einer Tierpension — <b>265</b>
	B. v. 9. 1. 2008	<b>10 A 3666/06</b>	Voraussetzungen der Eintragung in die Denkmalliste — <b>267</b>
	U. v. 19. 2. 2008	<b>15 A 2961/07</b>	Kommunalrecht, Doppelfrage im Bürgerbegehren — <b>269</b>
	U. v. 13. 12. 2007	<b>8 A 2810/04</b>	FFH-Verträglichkeit einer Vorrangzone; landschaftsrechtliche Sicherstellungsverordnung — <b>271</b>
	B. v. 30. 1. 2008	<b>8 A 90/08</b>	Fällgenehmigung für einen geschützten Baum zur Gefahrenabwehr — <b>275</b>
	B. v. 3. 1. 2008	<b>12 A 4698/06</b>	Kindergarten, Zuschussfähigkeit von Personalkosten — <b>277</b>
	U. v. 8. 11. 2007	<b>16 A 292/05</b>	Rückwirkende Bewilligung von Blindengeld — <b>279</b>
	B. v. 17. 12. 2007	<b>12 B 1214/07</b>	Vollziehung eines Kostenbeitragsbescheids nach § 91 SGB VIII, Jugendhilfe — <b>281</b>
	U. v. 5. 12. 2007	<b>13 A 92/05</b>	Beitrag zur Tierseuchenkasse — <b>283</b>

## Impressum

### Nordrhein-Westfälische Verwaltungsblätter (NWVBL.) Verantwortlich für den redaktionellen Teil

Dr. Annette Kleinschnittger, Richterin am OVG; OVG NRW  
Postfach 6309, 48033 Münster; Tel.: 02 51/5 05-2 84  
E-Mail: NWVBL.Kleinschnittger@t-online.de

Dr. Manfred Siegmund, Richter am VG; VG Köln, Appellhofplatz,  
50667 Köln; Tel.: 02 21/20 66-1 13; E-Mail: NWVBL@asiegmund.de

### Anschrift der Redaktion

Lehrstuhl Prof. Dr. Sachs, Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz,  
50923 Köln; Tel.: 02 21/4 70 58 03; E-Mail: NWVBL@asiegmund.de.

Sämtliche mit Verfasserangabe versehenen Beiträge stellen die Meinung des Verfassers, nicht in jedem Fall die der Redaktion oder der Herausgeber dar. Für inhaltliche Richtigkeit der veröffentlichten Lösungsskizzen wird von der Redaktion eine Gewähr nicht übernommen.

Unverlangten *Manuskripten* ist Rückporto beizufügen; es wird für sie keine Haftung übernommen. Beiträge werden nur angenommen, wenn sie ausschließlich den Nordrhein-Westfälischen Verwaltungsblättern zum Abdruck angeboten sind.

Rezensionsexemplare sind unmittelbar der Redaktion zur Besprechung anzubieten. Unverlangt zugehende Rezensionsexemplare können nicht zurückgegeben werden. Für Autoren steht ein Merkblatt für die Erfassung von Abhandlungen mit dem PC zur Verfügung; es kann beim Verlag angefordert werden.

### Verlag

Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG, Scharrstraße 2, 70563 Stuttgart;  
Zentrale Zeitschriftenredaktion: Tel. (07 11) 73 85-0; Telefax (07 11)  
73 85-3 30; m.althaus@boorberg.de; www.boorberg.de.

### Verantwortlich für den Anzeigenteil: Roland Schulz

Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG  
Scharrstraße 2, D-70563 Stuttgart;

Telefon (07 11) 73 85-0, Telefax (07 11) 73 85-100;  
www.boorberg.de anzeigen@boorberg.de

**Anzeigenpreisliste:** Nr. 8 vom 1. 1. 2007 ist zurzeit gültig.

**Erscheinungsweise:** am 1. jeden Monats.

**Bezugspreise:** *Jahresbezugspreis* im Abonnement EUR 227,40; für Studenten und Referendare (gegen Nachweis) im Abonnement EUR 174,- jeweils inkl. Zustellgebühr. Die Berechnung der Abonnements erfolgt jährlich im Voraus. Einzelheft EUR 23,- zuzüglich Versandkosten. Bestellungen nehmen der Verlag und alle Buchhandlungen entgegen. Abbestellungen können frühestens zum nächsten Quartalsende gültig werden, wenn sie sechs Wochen vorher dem Verlag vorliegen.

### Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Mit der Annahme des Beitrags zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag alle ausschließlichen Verlagsrechte für die Zeit des Bestehens des Urheberrechts. Diese umfassen insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und die Befugnis zur Einspeicherung des Beitrags in eine Datenbank, verbunden mit dem Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung (online oder offline) zu gewerblichen Zwecken ohne zusätzliche Vergütung. Das ausschließliche Recht an einer elektronischen Version des Beitrags erwirbt der Verlag ohne zeitliche Begrenzung.

**Herstellung:** Maurer Druck und Verlag, 73312 Geislingen.